

## Die Geschäftsstelle



Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds  
c/o Der Regierende Bürgermeister von Berlin - Senatskanzlei -  
Kulturelle Angelegenheiten - Brunnenstraße 188 - 190, 10119 Berlin

Gesch.Z.: V D La  
Bearbeiter:  
Siegfried Langbehn  
Zimmer: 4/E/1  
fon: (030) 90228744  
fax: (030) 90228457  
E-Mail:  
siegfried.langbehn@  
kultur.berlin.de

14. Dezember 2011

### Pressemitteilung

**Der Hauptstadtkulturfonds vergibt im zweiten Entscheidungsverfahren für das Jahr 2012 rund 6,4 Millionen € für 66 Projekte. Es lagen 349 Anträge vor, mit einem Antragsvolumen von rund 23,1 Millionen €.**

Der Hauptstadtkulturfonds fördert innovative Projekte unterschiedlicher künstlerischer Sparten. Die Projekte leisten dabei stets einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung künstlerischer Ansätze und Perspektiven und damit nicht zuletzt auch gesellschaftlicher Diskussionen. Die vom Hauptstadtkulturfonds geförderten Projekte machen einen gewichtigen Teil dessen aus, wofür Berlin als internationale Kulturmetropole heute steht.

Bei der Auswahl der Projekte wird darauf geachtet, dass neben der Förderung großer, über die Stadt hinaus wirkenden Projekte auch noch nicht etablierte Künstler eine Chance bekommen. Dabei liegen die kleinen Projekte, die Entdeckungen und neue Zugangsweisen versprechen, der Jury besonders am Herzen.

Unter der Leitung des Kurators Hans-Helmut Prinzler haben die Mitglieder der Jury

- Sigrid Gareis, freie Kuratorin für Tanz und Theater
- Dr. Dirk Luckow, Intendant der Deichtorhallen Hamburg
- Peter Riegelbauer, Mitglied der Berliner Philharmoniker
- Barbara Sichtermann, Schriftstellerin und Journalistin
- Dr. Mark Terkessidis, freier Autor
- Christine Wahl, Journalistin und Theater-Kritikerin

über die Anträge beraten.

Von den 349 Anträgen sind 119 Anträge in die engere Auswahl gekommen. Die Jury ist gehalten, bei ihrer Auswahl den innovativen Charakter der Projekte und deren Bedeutung für Berlin zu beachten. Insbesondere hat sie solchen Projekten den Vorzug gegeben, die über Berlin hinaus nationale und internationale Bedeutung entwickeln könnten.

Auf der Grundlage der Juryempfehlungen hat der Kurator, Hans-Helmut Prinzler, dem „Gemeinsamen Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds“ 66 Projekte für eine Förderung vorgeschlagen. Diesem Vorschlag hat der Gemeinsame Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds am 14. Dezember 2011 zugestimmt.

Die eingereichten Anträge beziehen sich auf folgende Sparten:

<b>Sparte</b>	<b>Anzahl der Anträge</b>	<b>Fördervorschläge der Jury</b>
Architektur	1	0
Ausstellung	41	7
Bildende Kunst	22	4
Filmreihe/Filmfestival	16	4
Kinder- und Jugendprojekt	8	1
Kulturaustausch	6	0
Literatur	11	1
Medienkunst	13	3
Musik	52	10
Musiktheater	21	3
Performance	48	12
Puppen- und Figurentheater	5	1
Sprechtheater	47	9
Symposium/Vortrag/Workshop	4	0
Tanz	49	11
Werkstattprogramm	5	0
<b><u>SUMME</u></b>	<b>349</b>	<b>66</b>
Davon Frauen	84	17
Davon Männer	82	14
Davon Institutionen	124	25
Davon Gruppen	49	10
Davon aus Berlin	336	64

## **Förderentscheidungen für das Jahr 2012**

Im Rahmen der „Regelförderung“ im Hauptstadtkulturfonds werden gefördert:

Compagnie Sasha Waltz & Guests	875.000 €
Festival „Tanz im August 2011“	400.000 €
internationales literaturfestival berlin	350.000 €
Literaturwerkstatt Berlin, Poesiefestival	350.000 €

Antragsteller	Projekttitle	Betrag	Kooperationen
<b>Ausstellungen</b>			
Aktives Museum Faschismus und Widerstand in Berlin e.V.	Exil in Mexiko	49.000 €	Instituto de Investigaciones Interculturales Germano-Mexicanas A.C., Mexico City, Mexikanische Botschaft
Haus am Lützowplatz Förderkreis Kulturzentrum Berlin e.V.	„Rosen haben Dornen“ Retrospektive Rosa von Praunheim	53.000 €	
Kunst-Werke Berlin e.V.	ONE ON ONE	180.000 €	
Künstlerhaus Bethanien GmbH	Caraota von Moules	50.000 €	
Dr. An Paenhuysen	Gebärde, Zeichen, Kunst	40.000 €	Kunstraum Kreuzberg
Haus der Kulturen der Welt GmbH	Art and Architecture in Ideology (AT)	180.000 €	
Verein der Freunde eines Schwulen Museum in Berlin e.V.	Trans*_Homo – von lesbischen trans*-schwulen und anderen Normalitäten	65.000 €	
<b>Bildende Kunst</b>			
District Kunst- und Künstlerförderung gGmbH	Post-Studios Tales	20.000 €	
Art Laboratory Berlin e.V.	Fantastische Zeitmaschinen – Sam Belinfante & Simon Lewandowski und Shlomit Lehavi	9.500 €	
Haus am Waldsee e.V.	Elke Sivia Krystufek – Harmonie 20	60.000 €	
Uqbar e.V.	Arabesque: ein Streifzug durch die zeitgenössische Design-Szene und visuelle Kultur im arabischen Kulturraum und Iran	85.000 €	Institut für Auslandsbeziehungen, Kunstraum Kreuzberg
<b>Film</b>			
Revolver GbR	Hands on Fassbinder	80.000 €	Zeughaus Kino, Collegium Hungaricum, Rainer Werner Fassbinder Foundation
Kristina Jaspers	Wagner im Film	100.000 €	Zeughaus Kino
Paula Rodriguez Sickert Chus López Vidal	Arabische Frauenfilmreihe	50.000 €	Kino Babylon, Instituto Cervantes Berlin, Botschaft von Spanien, Heinrich Böll Stiftung
Madeleine Bernstorff Sebastian Bodirsky	Ohne Genehmigung. Die Filme von René Vautier - Eine Werkschau	11.000 €	Zeughaus Kino, Defa-Stiftung,

<b>Kinder-/Jugendprojekte</b>			
Imran Ayata Neco Celik Tuncay Kulaoglu	Abseits – 11 Szenen mit Hand und Fuß in zwei Halbzeiten	85.000 €	Ballhaus Naunynstraße
<b>Literatur</b>			
Kultursprünge e.V.	Postmigrantische Literaturwerkstatt – eine Literaturwerkstatt mit abschließender szenischer Lesung	100.000 €	
<b>Medienkunst</b>			
Sauerbrey   raabe – büro für kulturelle ange- legenheiten	800 Jahre Berlin – Ein Hör- Spaziergang durch die Zu- kunft	35.000 €	
Constanze Fischbeck	Making of History	75.000 €	Goethe-Institut Tel Aviv The- ater Freiburg, Bundeszentra- le für politische Bildung, Ver- einte evangelische Mission, European Cultural Foundati- on
Isabel Robson Susanne Vincenz	Roundhouse reverb	65.000 €	Jüdisches Museum, Berlin, deSingel, Antwerpen
<b>Musik</b>			
Petra Rothbart – Run United -	Heimatlieder	64.000 €	
Marcus Hagemann	Exitus – Wandelkonzert für Streichtrio Auraphon und 2 Räume „obligato“	35.000 €	Ernst von Siemens Musik- stiftung,
Elke Moltrecht Björn Gottstein X-tract-Production	faithful! Treue und Verrat der musikalischen Interpre- tation	120.000 €	Initiative Neue Musik, SNYK Zentrum Neue Musik, Dä- nemark, Gare du Nord Basel, Hannover/Blickpunkte e.V./ Stiftung Niedersachsen, Musikhochschule Basel
Mark Ernestus c/o Hard Wax	Wax treatment – Africa Special	40.000 €	
Ausland projekt archiv e.V. Christina Ertl-Shirley	N°1 essence	65.000 €	
Berliner Festspiele – MaerzMusik	Joan La Barbara & Sonic Arts (Re) Union	50.000 €	The American Academy, Künstlerprogramm des DAAD
Sergej Newski	Autland – Musiktheater für sechs Solisten und Kam- merchor	30.000 €	MaerzMusik
Mendelssohn- Gesellschaft e.V.	Sulamith und Eusebia - 250 Jahre Familie Mendelssohn	20.000 €	Jüdische Gemeinde zu Ber- lin, Gesellschaft der Freunde der Sing-Akademie,
Matthias Engler Ensemble Adapter	Rotation 2012	25.000 €	

Solistenensemble Kaleidoskop	Zero Time	70.000 €	Radialsystem V, Berlin, Muziekgebouw, Brügge
<b>Musiktheater</b>			
Albert Lang	Kalkwerk	130.000 €	Salzburg Biennale,
Chico Mello (Luiz Francisco Garcez de Oliveira Mello)	Pills or Serenades	75.000 €	Hellerau, Dresden, Constan- za Macras, Dorky Park GmbH
Sophia Simitzis	Bye Bye Blondie	70.000 €	Südpol, Luzern, Lucerne Festival, Steirischer Herbst, Graz, Theater Neumarkt, Zürich, Badisches Staatsthe- ater Karlsruhe
<b>Performance</b>			
Juan Dominguez Rojo	Clean Room (AT)	34.000 €	BUDA Kunstencentrum Kor- trijk, La Casa Encendida Madrid
Sophienseaele GmbH	Illusionär – Nachwuchs- plattform Freischwimmer 2012/13	85.000 €	FFT Düsseldorf, Kampnagel, Hamburg, Theaterhaus Gessnerallee, Mousonturm Frankfurt
Cora Frost	Die Bucht der Dicken Kinder	60.000 €	Pathos München, Theater- festival AUAWIRLEBEN, Bern, Schwankhalle, Bremen
Janina Janke Oper Dynamo West c/o ehrliche arbeit	Das Wort haben die Benützer / La Parole est aux usagers	65.000 €	Initiative Neue Musik, deutsch-französischer Fonds für zeitgenössische Musik, Marseille Provence 2013, Cité radiouse Marseilles, Technische Universität Ber- lin, Stiftung Universität Hei- delberg, Goethe Institut
Andreas Liebmann	Au revoir ! Ein Wissens- transfer	29.000 €	Rote Fabrik Zürich, Südpol, Luzern, Theater Tauchlaube Aarau
Berliner Festspiele – spielzeit europa –	Der letzte Film	30.000 €	
An Kaler	Undecisive Moments (AT)	13.000 €	
DOCK 11	Digitjale Volkskunst	19.000 €	
Isabelle Schad	Experience #1	60.000 €	Impulstanz, Wien, Zagreb Dance Center, Kkroatien, Stary Browar Art Stations Foundation Poznan, Polen, HÜZ, Goethe Institut, Dance Web/Jardin d'Europe, Mez- zanine Porto
Claudia Basrawi 400asa Sektion Nord	Flow / Wasser	65.000 €	Region Basel, Kaserne Bas- sel, Donau-Festival Krems
Veit Merkle für Turbo Pascal	8 Stunden (mindestens) (AT)	42.000 €	FFT Düsseldorf
Georg Diez Christopher Roth	What happened 2081? Ber- lin Kongress	50.000 €	Kunst-Werke e.V., Traffic News to go

<b>Puppen-/Figurentheater</b>			
Petra Sabisch	Relations (AT)	42.000 €	BUDA Kunstencentrum, Kortrijk, Choreographisches Zentrum K3/Kampnagel Hamburg, Performing Arts Forum, St. Etienne, Weld, Stockholm
<b>Sprechtheater</b>			
Dr. Till Müller-Klug	Callcenter Übermorgen – ein Preenactment	68.000 €	FFT Düsseldorf
Theaterdiscounter	Monologfestival 2012 – Jenseits von Gut und Böse	79.000 €	Schlachthaus Theater Bern, Landungsbrücken Frankfurt
Hebbel-Theater Berlin GmbH	Theater that acts in the society (AT)	40.000 €	Berlin Biennale, Joseph Beuys Theater, Moskau, Gruppe Krétakör, Ungarn
Spreeagenten Berlin e.V.	Frösche im heißen Wasser	65.000 €	Goethe Institut, Augstein Stiftung, Heinrich Böll Stiftung, European Cultrual Foundation, FOND B 92, Belgrad,
Hebbel-Theater Berlin GmbH	Wunderbaum in Berlin: „Lost World Radio“ und „Geisterhaus“	130.000 €	
Gesine Hohmann / vorschlag:hammer	Österreichisch-Ungarische Nordpol-expedition (AT)	35.000 €	
ALTER EGO David Benjamin Brückel	Eine Familie wie wir (AT)	34.000 €	
Agathe Chion	The final scream queen!“	37.000 €	
Shermin Langhoff	Scheppernde Antworten auf dröhnende Fragen	48.000 €	Ballhaus Naunynstraße
<b>Tanz</b>			
Mette Ingvarsten/Great Investment c/o Kerstin Schroth	The Artificial Nature Project	40.000 €	Nordwind Festival, PACT Zollverein, Essen, Kaaitheater, Brüssel, Entrescene, Arhus, szene, Salzburg, Kunstzentrum BUDA, Kortrijk, Festival d'automne, Paris
Jochen Roller c/o DepArtment	I like . ein folkloeo- grafisches Projekt	80.000 €	Australia Council for the Arts
Angela Schubot Jared Gradinger	Les petites morts (AT)	50.000 €	Zodiak – Center for New Dance, Helsinki, Nordwind Festival, Kanuti Gildi Saal, Talinn, Tmu_Na theatre, Tel Aviv, brut, Wien, Tanzlabor, Frankfurt/M., les grand traverses, Bordeaux,Südpol, Luzern

Christina Ciupke	Wait and see	15.000 €	Kanuti Gildi Saal, Talinn, Goethe Institut
Sebastian Blasius Daniel Franz	Woyzeck Überschreiben (AT)	35.000 €	Kunststiftung NRW, bayerischer Landesverband für zeitgen. Tanz, Kulturreferat München, i-camp/neues theater münchen, Orangerie Theater Köln
Botschaft GbR Eszter Salamon	Melodrama/ Outstaged (AT)	50.000 €	Documentary Forum, Festival des Arts Vivants, Nyon, Les Subsistances, Lyon, Festival Steirischer Herbst
deufert& plischke GbR	(En)tropisches Institut	35.000 €	Kaaithheater, Brüssel, K3 Hamburg, PACT Zollverein Essen, Tanzquartier Wien, Kunstencentrum BUDA Kortrijk, Vooruit Gent
Hebbel-Theater Berlin GmbH	Transfabrik (AT)	100.000 €	PACT Zollverein, Essen, Kampnagel, Hamburg, Le Quartz, Brrest, Le Centre Pompodou, Metz und Paris, Théâtre de la Cité Internationale, HÜZ, Université Sorbonne, Paris, CNDC Angers/Essais, Institut Français, Berlin, Französische Botschaft
Colette Sadler / Colette Sadler Ltd.	On order and anarchy (AT)	59.000 €	Tramway, Glasgow, Dance4/Nottdance, Nottingham, Sdler's Wells London, Campo Ghent, Beursshouburg, Brüssel, El Centro Parraga Murcia
Kadir Memiş	Scha'irlie	45.000 €	Theaterhaus Stuttgart, Tanzhaus NRW, Düsseldorf
Tanzfabrik Berlin e.V.	Tanznacht Berlin 2012 – Here an Now (AT) – y-Projekte Wedding – x-Choreografen Charlottenburg	140.000 €	Hebbel am Ufer, Uferstudios GmbH, Hochullübergreifendes Zentrum Berlin, ada Studio, mapping dance berlin,

**Darüber hinaus hat der Gemeinsame Ausschuss die Förderung der folgenden Projekte beschlossen:**

Stiftung Oper in Berlin Deutsche Oper Berlin	Aufführungen von „Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“ von Helmut Lachenmann, Oktober 2012	50.000 €
Stiftung Oper in Berlin Staatsoper im Schillertheater	Aufführungen von Luigi Nono „Al gran sole carico d'amore“ im Kraftwerk Mitte, Mai 2012	215.000 €
Berliner Festspiele – Martin-Gropius-Bau	Ausstellung „Horst Antes“, Frühjahr 2013	50.000 €
Berliner Festspiele – spielzeit'europa	„Multitudes“, Oktober 2012	100.000 €

Als Abgabetermine für die **Bewerbungsverfahren** für das Jahr **2013** sind der **16. April 2012 und der 1. Oktober 2012** festgesetzt worden.

Die Bewerber/-Innen werden gebeten, eine qualifizierte Spielstättenbescheinigung dem Antrag beizufügen.

Bei Besprechungen und zukünftigen Berichten über die vom Hauptstadtkulturfonds geförderten Projekte wären wir dankbar, wenn Sie den Hauptstadtkulturfonds erwähnen würden.

Informationen können in der

**Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds**  
**Brunnenstraße 188-190**  
**10119 Berlin**

eingeholt werden.

Tel: 030 – 90228 -744

Fax: 030 – 90228 -457

[www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de](http://www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de)